



Protokoll der FSK-Sitzung vom 19.04.2016

Protokoll: Tobias Wörtwein

Beginn: 17:30 Uhr **Ende:** 18:00 Uhr

Ort: Fasanenschlösschen

Anwesende:

- CIW (6 Stimmen): Vanessa Reiter, Pia Münzer
- MACH (9 Stimmen): Sören Bergt, Joscha Erbis
- Physik (5 Stimmen): Lars Franke
- WIWI (9 Stimmen): Daniel Schlotthauer
- BGU (8 Stimmen): Jan-Frederik Schlieter, Sahra Gebhard
- ETEC (7 Stimmen): Simon Klug
- INFO (9 Stimmen): Konstantin Zangerle, Jan Unterbrink
- MATHE (3 Stimmen): Tobias Wörtwein
- ARCHI (4 Stimmen): nicht anwesend
- GEISTSOZ (6 Stimmen): nicht anwesend
- CHEM/BIO (6 Stimmen): Nicholas Heyd-Nansen(AStA), Christopher Schwab, Gerline Greif
- Gäste: Svenja Huber, Sonja Schneidewind

Gesamtanzahl der anwesenden Stimmen: 62

TOP 1: Begrüßung (Präsidium)

Das Präsidium begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der Tagungs- und Beschlussfähigkeit (Präsidium)

Das Präsidium stellt die Tagungs- und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne inhaltliche Änderungen angenommen.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung (Präsidium)

Die Tagesordnung wird Genehmigt.

TOP 5: Berichte aus den Fachschaften und Gremien der Studierendenschaft

Fachschaften

FS MACH/CIW

- nichts zu berichten

FS Physik

- Nichts zu berichten

FS WIWI

- Master O-Phase
- Notenauszüge im neuen System funktionieren noch nicht

FS BGU

- nichts

FS ETEC

- Neuer Fachschaftsleitung sowie Stellvertreter
- Sind dabei viele Ämter & Gremien neu zu besetzen

FS MATHE/INFO

- Master O-Phase
- Semester-Autaktstreffen am 26.4.
- O-Phasen Organisation für Herbst beginnt zu arbeiten

FS ARCHI

- nicht anwesend

FS GEISTSOZ

- nicht anwesend

FS CHEM/BIO

- nichts zu berichten

AStA

hinzugezogene Sozialreferentin Julia Eberwein Auf der AStA Sitzung am 23.03.2016 wurde Julia Eberwein als Sozialreferentin

hinzugezogen. Sie soll heute vom StuPa bestätigt werden.

neue Thekenhasis Zwei neue Thekenhasis (Rebecca und Carolin) wurden durch den AStA angestellt und haben

ihre Arbeit im April begonnen.

Haushaltsbeauftragte Es wurde eine neue Haushaltsbeauftragte (Justyna) durch den AStA angestellt, und sie wird

seit 18. April eingearbeitet. Im Mai geht Daniela in den Mutterschutz.

alter Rasen Der alte Rasen welcher an Wochenenden durch den AStA an Hochschulgruppen vergeben wird,

steht wegen Umbaumaßnahmen des KSC ab August nicht mehr zur Verfügung. Nach einem

Alternativplatz wird durch den Hochschulsport gesucht. Anfang Mai findet ein Treffen mit

Vertretern des Hochschulsport statt um eine Lösung voran zu treiben. Studentische Gruppen die

von dem Thema betroffen sind werden auf den 27. April um 14:30 Uhr zur AStA Sitzung

eingeladen.

Umzug des Instituts für Geschichte Die FS GeistSoz kam auf den AStA zu, da das Institut für Geschichte aus dem Röser Haus

ausgezogen wurde. Ohne großen Vorlauf wurden die Professoren und das Sekretariat auf 4

verschiedene Standorte verteilt, was einer offiziell mit den Studierenden getroffenen Absprache

widerspricht. Nach Einwirken des AStA wird Ende April ein Gespräch mit der Bereichsleitung zu

dem Thema stattfinden, an dem die Fachschaft, der AStA und die betroffenen Dozenten

teilnehmen werden um den Sachverhalt aufzuarbeiten.

Pressemitteilung zu den Koalitionsverhandlungen Der AStA trägt die Pressemitteilung der Uni Heidelberg zu den Koalitionsverhandlungen mit,

diese wurde letzte Woche an stupal@asta geschickt. Im Kern wird gefordert die Errungenschaften der letzten Legislatur nicht zurück zu nehmen, jedoch bei der Lehramtsreform

nach zu justieren. Weiterhin werden Fortschritte beim Wohnraumsproblem, der Gleichstellung ,

der Inklusion und dem landesweiten Semesterticket gewünscht. Bei allen Themen wird gefordert

die Studierenden mit einzubeziehen.

Mitgliedschaft bei Stadtmobil Beschluss: Der AStA empfiehlt die Mitgliedschaft der VS bei Stadtmobil für 2 Jahre zu testen,

und spricht sich dafür aus, dass die Vereine dies mitbenutzen können.

- weitere Ausführungen siehe Top Stadtmobil – Mitgliedschaft -

AStA-Büro Umzug Das AStA-Büro muss im Oktober aus dem Mensa Gebäude ausziehen und wird nach den

Plänen des KIT in Containern auf dem Roten Platz hinter dem AKK untergebracht. Damit wird

unser entscheidendes Kriterium, zentral untergebracht zu werden, erfüllt. Ein Sitzungsraum soll

in einem der umliegenden Gebäude zur Verfügung gestellt werden.

Flohmarkt mit Fahrradversteigerung Leider dürfen an Sonntagen keine Flohmärkte veranstaltet werden, deshalb wird der Flohmarkt

auf den 30. April (Sa) vorgezogen. Anmeldung um einen Verkaufsstand zu machen ist an der

AStA-Theke möglich. Für die Fahrradversteigerung ist keine Anmeldung nötig, man muss das

Fahrrad nur am Tag des Flohmarktes bis 14 Uhr dort abgeben.

Unifest - Highline Am 18.06. findet das Unifest statt, auf dem auch der urbane Highline Weltrekord gebrochen

werden soll. Nach aktuellen Entwicklungen wird der UStA Kasse e.V. auch als Veranstalter der

des Highline Events auftreten. Der rechtliche Rahmen wird der selbe sein wie bei den Highline

Events in den letzten Jahren.

Gespräch mit VP Wanner am 26.04. Folgende Themen stehen weiterhin auf der Agenda:

- Rahmenordnungen zu Klausureinsicht und Urlaubssemester (Bericht des Präsidiums)
- Rückmeldungs Erinnerungs Email (Bericht des Präsidiums)
- Räumlichkeiten für Veranstaltungen der HSGs und des AStA (Probleme bei der Umsetzung)

Neues Thema:

- Öffnungszeiten des Mathebau verlängern, damit Lernplätze länger zur Verfügung stehen (von

FS Mathe)

Wenn es weitere Themenvorschläge gibt, diese bitte direkt an asta@asta-kit.de senden. Fokus

des Gesprächs mit VP Wanner soll Studium und Lehre sein.

Kurzinfos • Es werden mehr Wickeltische am Campus aufgestellt (in Frauen WCs die dann für

- Beschwerde zu Kaffeeautomaten in der Bib, die wenn leer statt Kaffee Wasser
- An der Theke wird die EC-Kartenzahlung für einen Aufpreis ermöglicht
- Der AStA stellt die Jugendherbergskarte der VS für Hochschulgruppen gegen Kaution
- Im Sommersemester wird in Kooperation mit dem AKK ein Erste-Hilfe-Kurs
- Das neue Preissystem bei der Fahrzeugvermietung trat am Montag in Kraft (alle Geschlechter geöffnet werden)

ausgeben wurde weitergeleitet

zur Verfügung

veranstaltet

(Mietungen am Wochenende sind nun teurer als unter der Woche)

Anschaffungen • Mischpult für das AKK

- 3x3m Faltpavillion für den Verleih
- neue Bürostühle für das AKK
- Druck von 2000 Campusplänen

Stupa

- hat nicht getagt

Senat

22. April 2016 Informationsveranstaltung für den Studiengang Lehramt Informatik
Deutscher Hochschulbupreis 2016 für den Mathebau Helmholtz-Ausbildungspreis
Lukas Gschwender Rufannahme von Prof. Dr. Wolfgang Wernsdorfer (mit
Humboldt-Professur) zum 1.6. Jahresfeier

BVG – Beschluss zur Programmakkreditierung - es ändert sich erstmal nichts

Weiterentwicklung von KIT-PLUS

1. Die Zwischenevaluation nach 3 Jahren im KIT-PLUS-Verfahren entfällt.
2. Die Akkreditierungsdauer bei Erstakkreditierungen wird von 6 auf 5 Jahre verkürzt.

3. Die Akkreditierungsdauer von Re-Akkreditierungen wird von 6 auf 7 Jahre verlängert.

4. Der Vizepräsident für Lehre und akademische Angelegenheiten kann auf Antrag der KIT-Fakultät eine Nachfrist von bis zu drei weiteren Monaten zur Erfüllung von Auflagen aus den Zielvereinbarungen, die im Rahmen von KIT-PLUS geschlossen wurden, einräumen. Der Antrag ist vor Ablauf der Frist zur Erfüllung der Zielvereinbarungen zu stellen. Die Akkreditierungsurkunde wird mit der Antragsstellung beim Präsidialstab hinterlegt. Lehnt der Vizepräsident für Lehre und akademische Angelegenheiten den Antrag als unbegründet ab, kommt es zu einer Anhörung des Fakultätsvorstands vor dem Präsidium gemäß Ziffer 5. Über die Entscheidung des Präsidiums wird der Vorsitzende der KIT-PLUS-Kommission schriftlich informiert.

5. Weist die KIT-Fakultät die Erfüllung der Auflagen bei einer Gewährung einer Nachfrist gemäß Ziffer 4 erneut nicht fristgerecht nach, kommt es zu einer Anhörung des Fakultätsvorstands vor dem Präsidium.

Das Präsidium entscheidet auf der Grundlage der Ergebnisse der Anhörung über :

- a) die Erteilung einer letzten Nachfrist, die nicht länger als drei Monate dauern sollte. Weist die KIT-Fakultät die Erfüllung der Auflagen innerhalb der letzten Nachfrist erneut nicht nach, wird die Akkreditierung entzogen. Liegen die Gründe für den fehlenden Nachweis zur Erfüllung von Auflagen innerhalb der letzten Nachfrist außerhalb der Verantwortlichkeit der KIT-Fakultät, verlängert sich die Akkreditierungsdauer automatisch bis zu einer abschließenden Entscheidung des Präsidiums.
- b) über den Entzug der Akkreditierung. Entzieht das Präsidium die Akkreditierung, geschieht dies unverzüglich mit Wirkung zum nächstfolgendem Semesterende.

330 Deutschland-Stipendien in diesem Jahr

Sonstige Berichte

- blabla
 - eingerückt

TOP 6: Wahl FSK-Präsidium

zur Wahl des Stellvertretenden FSK-Präsidenten stehen: Christopher Schwab

- Abstimmung: dafür 57, dagegen 5 (Physik), 10 nicht anwesend

[beschluss]Die FSK wählt Christopher Schwab als Stellvertretenden FSK-Präsidenten.[/beschluss]

Christopher Schwab nimmt die Wahl an.

TOP 7: USE Campus

- Svenja stellt sich vor
- Fachschaften holen Mandate ein, Abstimmung in der nächsten Sitzung

TOP 8: Tour de FSK

- FSMI soll bitte einen Termin vorschlagen

TOP 9: Gespräch mit Hr. Wanner

- Notenauszüge ebenfalls mit Hr. Wanner besprechen (der Rest wurde berichtet)

TOP 11: Sonstiges

- Vergabe des Fakultätslehrpreises
- Schlüssel für den Schrank im Lernzentrum
 - kommt nächste Woche